Antrag

öffentlich

Datum	Nummer
03.02.2023	A0024/23

Absender

Fraktion FDP/Tierschutzpartei

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Prof. Dr. Alexander Pott

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

16.02.2023

Kurztitel

Einzäunung der Hundewiese „An der Schrote,“

Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg möge beschließen:

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, die Einzäunung der Hundewiese „An der Schrote“ zeitnah um weitere Zaunelemente auf der Ostseite erweitern zu lassen.

Wir bitten um sofortige Abstimmung.

Begründung:

Die Hundewiese „An der Schrote“ ist bisher nur begrenzt eingezäunt und auf beiden Zaunseiten offen. Auf Grund der Länge der Hundewiese können die Tierhalterinnen und Tierhalter nur auf einer Zaunseite ihre Tiere kontrollieren. Laut Aussagen von Bürgerinnen und Bürgern kommt es jedoch, eh man sich versieht, immer wieder vor, dass sich durstige Hunde von der Wiese entfernen und zur Schrote laufen. Die Hunde passieren dabei den zum Teil schlecht einsehbaren Fuß- und Radweg, hierbei kommt es zu einem erhöhten Gefahrenpotential für Mensch und Tier. Um diesem Gefahrenpotential entgegenzuwirken, halten wir eine Erweiterung der Einzäunung an der Ostseite bis zum Ende der Hundewiese für zwingend notwendig. Zur Verkürzung der Laufwege und Pflege der Vegetation ist die Integrierung eines Tores in der Verlängerung des Zaunes erstrebenswert.

Carola Schumann
FraktionsvorsitzendeBurkhard Moll
Fraktionsvorsitzender**Anlage:**

Bilddokumentation der Hundeauslaufwiese „An der Schrote“